AKO

de 5572H414 Ed.05

Gasleck-Detektionsalarm

Schnellstartanleitung

AKO-55624 **AKO-55724**

Warnungen

-Das Alarmgerät und die Messwandler / Sensoren müssen an einer Stelle installiert werden, wo sie vor Vibrationen, Wasser und ätzenden Gasen geschützt sind, und wo die Umgebungstemperatur den in den technischen Daten angegebenen Wert nicht überschreitet. Das Alarmgerät muss an einer überwachten Stelle installiert werden, wo gewährleistet ist, dass sich normalerweise Personen aufhalten, die einen vorhandenen Alarm melden können.

-Das Alarmgerät und der Messwandler / Gassensor sind nicht für Bereiche geeignet, die als explosionsgefährdet eingestuft sind.

-Die Messwandler / Sensoren messen die Gaskonzentration an einem Punkt, wenn jedoch das austretende Gas den Messwandler / Sensor nicht erreicht, wird auch kein Alarm ausgelöst.

-Die Messwandler / Sensoren können keine Bereiche überwachen, sollte jedoch eine Rundumüberwachung erforderlich sein, müssen mehrere Messwandler / Sensoren rund um den Überwachungsbereich installiert werden.

-Es wird empfohlen, den Standort der Messwandler / Sensoren sorgfältig auszuwählen und dabei auch zu berücksichtigen, welche Bereiche am empfindlichsten für Gaslecks sind, sowie die Art des verwendeten Gases, die Größe und Form des Raums, die Luftströme, Wartungsarbeiten usw.

-Die internationalen Normen **EN-378** und **F-GAS** schreiben die Kontrolle der sachgemäßen Funktion des Messwandlers / Sensors mindestens einmal jährlich vor. Prüfen Sie, was die für spezifischen lokalen Vorschriften für diese Fälle verlangen. Beachten Sie die geeignete Kontrollmethode gemäß Anleitung des Messwandlers / Sensors. **Achten Sie stets auf die Einhaltung der geltenden lokalen Vorschriften.**

Arbeitsbedingungen:

-Die Verwendung von Kältemittel in der Nähe des Messwandlers / Sensors ist zu vermeiden. Der Messwandler / Sensor darf nicht lackiert oder in der Nähe von Lösungsmitteln oder Lacken installiert werden. Die Anwesenheit von Acetondämpfen kann Fehlalarme auslösen.

-Der Messwandler / Sensor muss entfernt von folgenden Einrichtungen installiert werden: -Rauchabzüge in geschlossenen Räumen oder von Motoren, Stromaggregaten oder Motormaschinen (Stapler usw.)
-Bereiche mit starker Belüftung oder besonders feuchte Bereiche.

Kabelanschlüsse

Vor dem Durchführen der Verkabelung ist immer die Stromversorgung zu unterbrechen.

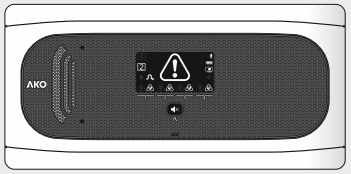
Die Kabelanschlüsse zwischen Messwandler / Sensor /Taster und Alarmgerät dürfen **IN KEINEM FALL** in einem gemeinsamen Kanal mit Leistungs-, Steuer- oder Stromversorgungskabeln verlegt werden.

Der Stromversorgungskreis muss mit einem in der Nähe des Geräts angebrachten Trennschalter (min. 2 A, 230 V) ausgestattet sein. Das Speisekabel muss vom Typ H05VV-F oder NYM 1x16/3 sein. Der zu verwendende Querschnitt ist je nach den vor Ort geltenden Richtlinien unterschiedlich, er darf jedoch in keinem Fall unter 1,5 mm² betragen.

Die Kabel für den Anschluss des Relaiskontakts müssen den für das anzuschließende Gerät geeigneten Querschnitt aufweisen.

Der Bereich für den Anschluss an 120 / 230 V~ muss stets frei von externen Elementen sein.

Einige internationale Normen erwähnen, dass die Stromversorgung des Alarms aus einem anderen Stromkreis als der für die Kühl- und Lüftungsanlage stammen muss. **Achten Sie auf Einhaltung der lokal geltenden Vorschriften.**

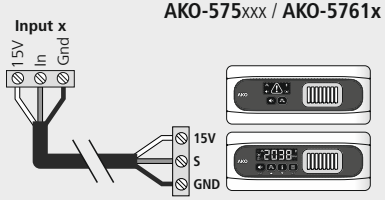


Voralarm-Jumper

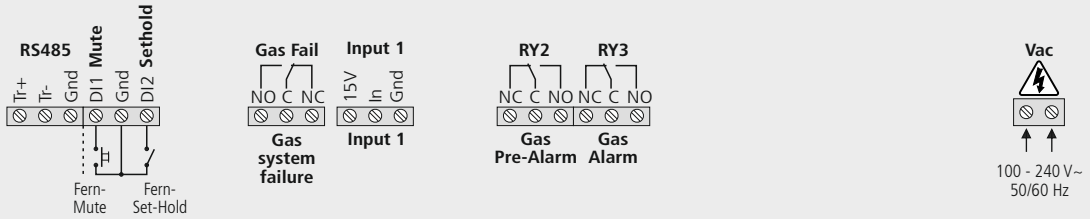
Voralarm deaktiviert

Voralarm aktiviert

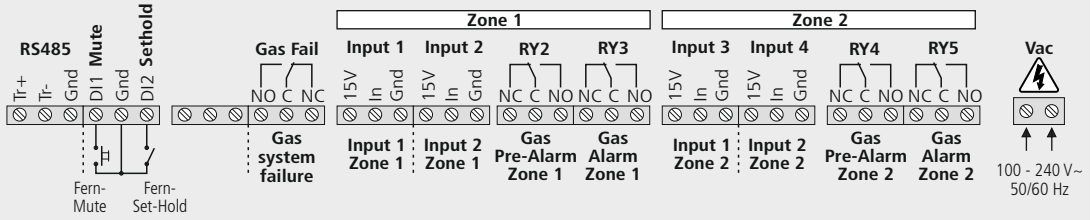
Gasmesswandler / Gassensor
AKO-575xxx / **AKO-5761x**



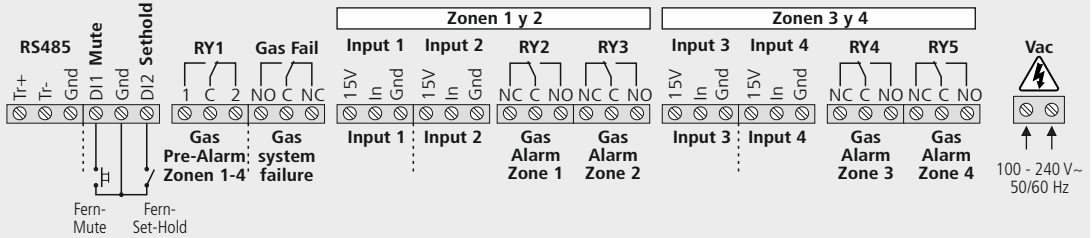
AKO-55624



AKO-55724 2 ZONEN



AKO-55724 4 ZONEN



AKO ELECTROMECÁNICA , S.A.
Avda. Roquetes, 30-38
08812 • Sant Pere de Ribes.
Barcelona • Spain.

www.ako.com

355572414 Rev 04 2025

Geringfügige Änderungen der Materialien gegenüber den Beschreibungen in den technischen Datenblättern vorbehalten.Aktualisierte Informationen finden Sie auf unserer Website.

Konfiguration

Selbstdetektion der Eingänge (Nur AKO-55724)

Schritt 1:
Die Stromversorgung des Alarmgeräts anschließen, die Eingangsanzeigen leuchten nacheinander.

Schritt 2:
Mithilfe des Mute-Tasters den Betriebsmodus für 2 oder 4 Zonen auswählen.

Schritt 3:
Fünf Sekunden lang den Taster „AUTOCONFIG" drücken, der Alarm gibt fünf kurze Töne aus. Die Konfiguration ist abgeschlossen.

Um die Eingangserkennung zu gewährleisten, **müssen alle Geräte richtig im Modus KEIN ALARM angeschlossen sein**, einschließlich der an den Digitaleingängen angeschlossenen Geräte.

Nachdem der Alarm konfiguriert wurde, wird diese Funktion nicht mehr aktiviert. Für die erneute Aktivierung die Stromversorgung trennen, wieder anschließen und innerhalb von 2 Minuten 5 Mal nacheinander die Taste „AUTOCONFIG" drücken und Schritt 2 innerhalb von weiteren 2 Minuten wiederholen.

Sobald der Alarm konfiguriert ist, zeigt das Display die zum erkannten Gerät gehörende Anzeige an jedem Eingang erkannte Anzeige in Grün an:

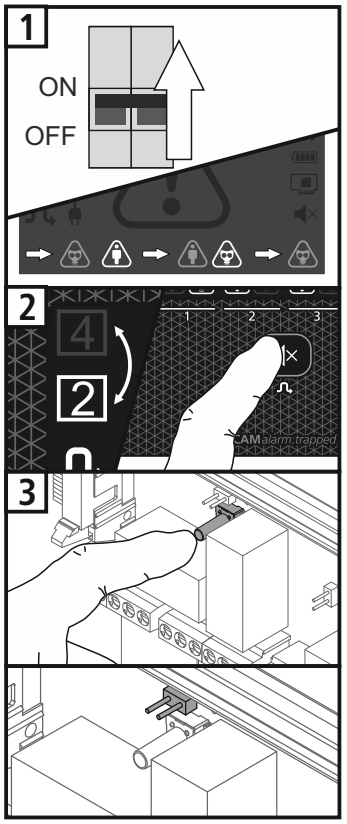
Gassensor / Gas-Messwandler

Voralarm-Jumper
Aktiviert / Deaktiviert die Voralarm-Detektion. Vergewissern Sie sich vor Verwendung dieser Option, dass die Norm zwei Alarmstufen zulässt.

Voralarm aktiviert

Voralarm deaktiviert

Bei Verwendung des Ammoniak-oder CO2-Sensors muss der Voralarm aktiviert sein.



Betrieb

Sin alarmas
Die Eingangsanzeigen leuchten grün.

Voralarm / Alarm aktiv
Das Alarmgerät gibt ein akustisches Alarmsignal aus, die Anzeige des betroffenen Eingangs/der betroffenen Eingänge leuchtet rot, die allgemeine Alarmanzeige leuchtet auf und der optische Alarm blinkt.

Voralarm / Gasalarm gespeichert
In der Vergangenheit wurde ein Alarm ausgelöst.
Die betroffene Eingangsanzeige blinkt grün.

Verkabelungsfehler / Fehlfunktion
Das Alarmgerät gibt alle zwei Minuten 3 kurze Signaltöne aus und die Anzeige des betroffenen Eingangs blinkt rot.

Kurzschluss an einem Eingang
Die betroffene Eingangsanzeige blinkt rot und der Eingang ist deaktiviert. Die Alarm-Hauptanzeige blinkt ebenfalls. Nach Problembeseitigung den betroffenen Eingang wieder in Betrieb nehmen, indem die Taste Mute länger als 1 Sekunde gedrückt wird.

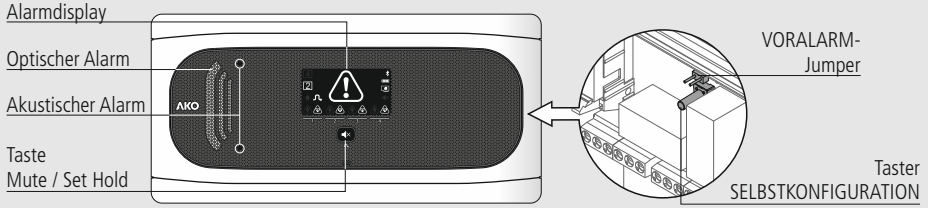
Alarmtöne:
- Alarm für Gas: Zweiton-Signal.
- Voralarm für Gas: Wechselton.
- Verkabelungsfehler / Fehlfunktion: 3 kurze Signaltöne alle 2 Minuten.

MUTE-Funktion
Zur Tonunterdrückung bei Voralarm oder Gasalarm. Zum Aktivieren die Mute-Taste drücken.
Hat keine Auswirkung auf die Funktion der Relais oder der Anzeigen.
Im Display wird die Anzeige angezeigt.

Set-Hold-Modus
Verhindert Gas-Fehlalarme während des Ladens oder Reinigens der Kammern.
Wenn er aktiv ist, werden die Voralarme nicht signalisiert und die Alarme werden vollständig wie die Vorlarme signalisiert (Ton, Relaisaktivierung und Signalisierung).
Zum Aktivieren/Deaktivieren die Taste Mute 3 Sekunden lang drücken. Das Display zeigt die Anzeige .
Diese Modus bleibt 5 Stunden lang aktiv, wenn es nicht deaktiviert wird. Anschließend wird er automatisch deaktiviert.

Wartungsmodus
Deaktiviert die Gas-Voralarme und Gas-Alarme 1 Stunde lang für Wartungsarbeiten.
Wenn er aktiv ist, wird kein Gas-Voralarm oder Gas-Alarm signalisiert.
Zum Aktivieren/Deaktivieren die Taste Mute 6 Sekunden lang drücken.
Die Anzeige blinkt.

Beschreibung



(Nur AKO-55724)

Eingang 1 | Eingang 2 | Eingang 3 | Eingang 4

Tastenfeld
Durch 3 Sekunden langes Drücken wird der Set-Hold-Modus aktiviert/deaktiviert.
Durch 6 Sekunden langes Drücken wird der Wartungsmodus aktiviert/deaktiviert.
Kurzes Drücken löscht die gespeicherten Alarme.
Bei Gas-Voralarm / Gasalarm unterdrückt ein kurzes Drücken den Alarmton.

Anzeigen
Leuchtet grün: Messwandler / Gassensor angeschlossen.
Blinkt grün: Voralarm / Gasalarm gespeichert
Rot, schnell blinkend: Fehlfunktion / Verkabelungsfehler im Messwandler / Gassensor.
Rot, langsam blinkend: Messwandler / Gassensor nicht erkannt oder nicht angeschlossen.
Leuchtet rot: Voralarm / Gasalarm aktiv.

Leuchtet: Voralarm / Gasalarm aktiv.
Blinkt: Fehlfunktion / Verkabelungsfehler im Messwandler / Gassensor.

Leuchtet: CAMM-Modul in Betrieb
Blinkt: Fehlfunktion im CAMM-Modul

Leuchtet: Set-Hold-Modus aktiv
Blinkt: Wartungsmodus aktiv

2 / 4 Betriebsmodus für 2 oder 4 Zonen (nur **AKO-55724)**

Stromversorgung vorhanden | Bluetooth aktiv (nur mit CAMM-Modul) | Gasalarm tonlos

Relais
Siehe beigefügte Tabelle

ZUSTAND	Relais		
	Gas Pre-alarm	Gas Alarm	System failure
Mit Stromversorgung Ohne Alarme	NC C NO	NC C NO	NO C NC
Keine Stromversorgung	NC C NO	NC C NO	NO C NC
Gas-Voralarm aktiv.	NC C NO	NC C NO	NO C NC
Gasalarm aktiv.	NC C NO	NC C NO	NO C NC
Verkabelungsfehler im Gassensor.	NC C NO	NC C NO	NO C NC

Wartung

Die Oberfläche des Geräts mit einem weichen Tuch, Wasser und Seife reinigen.
Es dürfen keine scheuernden Reinigungsmittel, Benzin, Alkohol oder Lösungsmittel verwendet werden, weil diese den Sensor beschädigen können.

Technische Daten

Stromversorgung	100-240 V~ 50/60 Hz
Max. Leistungsaufnahme	15 W
Anz. Eingänge **AKO-55624**	1
AKO-55724	4
Kompatibilität der Eingänge:	Gassensor AKO-5761x
	Gasmesswandler AKO-575xxx
Relais	SPDT 8(2)A 250 V~
Arbeitstemperaturbereich	-5 °C bis 50 °C
Lagerumgebungstemperatur	-30 °C bis 60 °C
Schutzgrad	IP 65
Installationsklasse	II s/ EN 61010-1
Verschmutzungsgrad	II s/ EN 61010-1
Doppelte Isolierung zwischen Stromversorgung, Sekundärschaltkreis und Relaisausgang.	
Schallleistung	90 dB(A) in 1 Meter Abstand
MODBUS-Adresse	Auf dem Typenschild angegeben
Abmessungen	290 mm (B) x 141 mm (H) x 84.4 mm (T)